ISSN 0013-2705

BUNDESAMT FÜR SEESCHIFFFAHRT UND HYDROGRAPHIE

Eisbericht Nr. 007

Amtsblatt des BSH

Jahrgang 88	Nr. 007	Dienstag, den 09.12.2014	1

Übersicht

Im nördlichen Ostseeraum haben sich die Eisverhältnisse seit gestern nicht viel geändert.

Mittlere und Nördliche Ostsee

Litauische Küste: Im Kurischen Haff liegt 4-9 cm dickes ebenes Eis.

Rigaischer Meerbusen

Estnische Küste: In der Pärnubucht tritt dicht an der Küste Neueis auf.

Finnischer Meerbusen

Russische Küste: In der Kronstadt Bucht kommt an der Nordküste etwas Neueis vor.

Bottensee

Schwedische Küste: Auf dem nördlichen Ångermanälv kommt Neueis vor.

Bottenvik

Finnische Küste: In den nördlichen inneren Schären kommt bis zu 10 cm dickes sehr dichtes, dichtes oder ebenes Eis vor. - **Schwedische Küste**: In den nördlichen inneren Schären liegt dünnes Eis oder Neueis.

Voraussichtliche Eisentwicklung

Die Witterung im Ostseeraum wird bis zum Ende dieser Woche durch Tiefdrucktätigkeit über dem Nordatlantik und dem Nördlichen Eismeer bestimmt. Mit überwiegend südwestlichen Winden wird weiterhin milde Luft in die Ostseeregion gelangen. Im Verlauf des heutigen Tages und am Wochenende kann kurzzeitig kältere Luft aus Norden in die nördliche Bottenvik einsickern, sonst werden die

Overview

Ice conditions in the northern region of the Baltic Sea have not changed very much since yesterday

Central and Northern Baltic

Lithuanian Coast: In the Curonian Lagoon there is 4-9 cm thick level ice.

Gulf of Riga

Estonian Coast: In the Pärnu Bay new ice occurs close to the coast.

Gulf of Finland

Russian Coast: In the Kronstadt Bay there is some new ice on the northern coast.

Sea of Bothnia

Swedish Coast: On the northern Ångermanälv new ice occurs.

Bay of Bothnia

Finnish Coast: In the northern inner archipelagos there is up to 10 cm thick very close, close or level ice. - **Swedish Coast**: In the northern inner archipelago there is thin ice or new ice.

Expected Ice Development

The weather in the region of the Baltic Sea will be set by low pressure areas over Northern Atlantic and over Arctic Ocean during this week. With mostly south-westerly winds mild air will further on flow in the region of the Baltic Sea. In the course of today and at the week-end, colder air may penetrate temporary over the northern Bay of Bothnia from the north; else air temperatures in the

Herstellung und Vertrieb
Bundesamt für Seeschifffahrt und Hydrographie (BSH)
www.bsh.de/de/Meeresdaten/Beobachtungen/Eis/
www.bsh.de/en/Marine_data/Observations/Ice/

Eisauskünfte / Ice Information
Telefon: +49 (0) 381 4563 -780
Telefax: +49 (0) 381 4563 -949
E-Mail: ice@bsh.de

© BSH - Alle Rechte vorbehalten
Nachdruck, auch auszugsweise, verboten

© BSH - All rights reserved
Reproduction in whole or in part prohibited

Lufttemperaturen in den Küsten-bereichen des nördlichen Ostseeraumes um den Gefrierpunkt schwanken. Daher ist in den nächsten Tagen keine wesentliche Eiszunahme zu erwarten.

Im Auftrag
Dr. Schmelzer

coastal areas of the northern region of the Baltic Sea will vary around the freezing point. Therefore, no major ice formation is expected during the next days.

Dr. Schmelzer

Restrictions to Navigation

	Harbour/District	At least dwt/hp	Ice Class	Begin
Estonia				
Finland				
Russia				
Sweden				

Information of the Icebreaker Services

Estonia
Finland
Russia
Sweden

Schlüssel für die Meldungen der Eis– und Schifffahrtsverhältnisse

Erste Zahl:
A_B Menge und Anordnung des Meereises
0 Eisfrei
1 Offenes Wasser– Bedeckungsgrad kleiner 1/10
2 Sehr lockeres Eis– Bedeckungsgrad 1/10 bis 3/10
3 Lockeres Eis– Bedeckungsgrad 4/10 bis 6/10
4 Dichtes Eis– Bedeckungsgrad 7/10 bis 8/10
5 Sehr dichtes Eis– Bedeckungsgrad 9/10 bis 9+/10
6 Zusammengeschobenes oder zusammenhängendes Eis– Bedeckungsgrad 10/10
7 Eis außerhalb der Festeiskante
8 Festeis
9 Rinne in sehr dichtem oder zusammengeschobenem Eis oder entlang der Festeiskante
/ Außerstande zu melden

Zweite Zahl:
S_B Entwicklungszustand des Eises
0 Neueis oder dunkler Nilas (weniger als 5 cm dick)
1 Heller Nilas(5 bis 10 cm dick) oder Eishaut
2 Graues Eis(10 bis 15 cm dick)
3 Grauweißes Eis(15 bis 30 cm dick)
4 Weißes Eis, 1. Stadium(30 bis 50 cm dick)
5 Weißes Eis, 2. Stadium(50 bis 70 cm dick)
6 Mitteldickes erstjähriges Eis(70 bis 120 cm dick)
7 Eis, das überwiegend dünner als 15 cm ist, mit etwas dickerem Eis
8 Eis, das überwiegend 15 bis 30 cm dick ist, mit etwas dickerem Eis
9 Eis, überwiegend dicker als 30 cm, mit etwas dünnerem Eis
/ Keine Information oder außerstande zu melden

Dritte Zahl:
T_B Topographie oder Form des Eises
0 Pfannkucheneis, Eisbruchstücke, Trümmereis– Durchmesser unter 20 m
1 Kleine Eisschollen– Durchmesser 20 bis 100 m
2 Mittelgroße Eisschollen – Durchmesser 100 bis 500 m
3 Große Eisschollen– Durchmesser 500 bis 2000 m
4 Sehr große oder riesig große Eisschollen– Durchmesser über 2000 m oder ebenes Eis
5 Übereinandergeschobenes Eis
6 Kompakter Schneebrei od. kompakte Eisbreiklümpchen oder kompaktes Trümmereis
7 Aufgepresstes Eis (in Form von Hügeln oder Wällen)
8 Schmelzwasserlöcher oder viele Pfützen auf dem Eis
9 Morsches Eis
/ Keine Information oder außerstande zu melden

Vierte Zahl:
K_B Schifffahrtsverhältnisse im Eis
0 Schifffahrt unbehindert
1 Für Holzschiffe ohne Eisschutz schwierig oder gefährlich.
2 Schifffahrt für nichteisverstärkte Schiffe oder für Stahl–schiffe mit niedriger Maschinenleistung schwierig, für Holzschiffe sogar mit Eisschutz nicht ratsam.
3 Ohne Eisbrecherhilfe nur für stark gebaute und für die Eis–fahrt geeignete Schiffe mit hoher Maschinenleistung möglich.
4 Schifffahrt verläuft in einer Rinne oder in einem aufgebrochenen Fahrwasser ohne Eisbrecherunterstützung.
5 Eisbrecherunterstützung kann nur für die Eisfahrt geeigne–ten Schiffen von bestimmter Größe (tdw) gegeben werden.
6 Eisbrecherunterstützung kann nur für die Eisfahrt verstärk–ten Schiffen von bestimmter Größe (tdw) gegeben werden.
7 Eisbrecherunterstützung nur nach Sondergenehmigung
8 Schifffahrt vorübergehend eingestellt.
9 Schifffahrt hat aufgehört.
/ Unbekannt